



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern und für Heimat, 10557 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Dr. Astrid Mannes
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 10557 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 21. Oktober 2024

BETREFF **Schriftliche Fragen Monat Oktober 2024**
HIER Arbeitsnummern 10/203, 204

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesenen schriftlichen Fragen übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Rita Schwarzelühr-Sutter

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Fragen der Abgeordneten Dr. Astrid Mannes
vom 15. Oktober 2024
(Monat Oktober 2024, Arbeits-Nrn. 10/203, 204)

Fragen

1. *Plant die Bundesregierung die Regelung, nach der ein absolviertes Germanistikstudium nicht ausreicht, um in einem Integrationskurs Deutsch unterrichten zu dürfen, zu ändern (www.bamf.de/DE/Themen/Integration/TraegerLehrFachkraefte/LehrFachkraefte/ZulassungIntegrationskurse/zulassungintegrationskurse-node.html#:~:text=F%C3%BCr%20eine%20Zulassung%20als%20Lehrkraft,Bundesamt%20anerkannte%20gleichwertige%20fachliche%20Qualifikation)?*
2. *Wie begründet die Bundesregierung die Kürzung der Haushaltsmittel für Integrationskurse von 1,1 Mrd. Euro auf nun mehr 500 Mio. Euro, obwohl die Zahl der Kursteilnehmer kontinuierlich ansteigt (www.fr.de/politik/ampel-koalition-bundeshaushalt-verhandlungen-integrationskurse-fluechtlinge-krise-kein-platz-news-93301443.html)?*

Antworten

Zu 1.

Es ist derzeit nicht geplant, die Zulassungsvoraussetzungen für Lehrkräfte in Integrationskursen, geregelt in § 15 Integrationskursverordnung (IntV), zu ändern.

Zu 2.

In Bezug auf die Integrationskurse sind die finanziellen Bedarfe für das kommende Jahr aktuell noch nicht abschließend bezifferbar und weiter zu prüfen. Der Regierungsentwurf für den Bundeshaushalt 2025 enthält daher zunächst die in der ursprünglichen Finanzplanung vorgesehenen 500 Millionen Euro, ohne damit eine Aussage über die notwendige finanzielle Ausstattung der Integrationskurse vorwegzunehmen. Die Bundesregierung hat sich darauf verständigt, die konkrete finanzielle Ausstattung des Integrationskursbereichs im Zuge der parlamentarischen Beratungen zum Haushalt 2025 zu bestimmen.